



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Günther Felbinger FREIE WÄHLER**
vom 21.01.2016

Schulbibliotheken im Freistaat Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Schulbibliotheken gibt es im Freistaat Bayern (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?
 - a) Wie viele davon sind Zentralbibliotheken?
 - b) Wie viele davon sind Teilbibliotheken?
2. Für wie viele Schulbibliotheken in Bayern stellt der Freistaat Bayern, als Träger des Personalaufwands, eigene Fachkräfte bereit (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?
 - a) Wie viele davon sind Verwaltungskräfte, die aus dem Schulsekretariat stundenweise in die Schulbibliothek abgeordnet werden?
 - b) Welche Mindestanforderungen müssen erfüllt sein, damit Schulbibliotheken eigenes Fachpersonal erhalten?
3. Wie viele Zusammenarbeiten zwischen Schulbibliotheken und öffentlichen Bibliotheken gibt es in Bayern (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?
 - a) Wie hoch ist davon die Anzahl der Schulbibliotheken, in denen die Bestände der öffentlichen Bibliothek und Schulbibliothek gemeinsam präsentiert werden (integrierte Lösung) in Bayern (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?
 - b) Wie hoch ist davon die Anzahl der Schulbibliotheken, die als De-facto-Zweigstelle der Stadtbibliothek geführt werden (kooperative Vertragsform) in Bayern (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?

Antwort

des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
vom 04.03.2016

1. **Wie viele Schulbibliotheken gibt es im Freistaat Bayern (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?**
 - a) **Wie viele davon sind Zentralbibliotheken?**
 - b) **Wie viele davon sind Teilbibliotheken?**

Zu diesen Fragen liegen keine Erkenntnisse vor, da es keine aktuelle Schulbibliotheksstatistik gibt. Auf eine systematische Abfrage an allen Schulen in Bayern wurde verzichtet, um diese nicht mit zusätzlichem Verwaltungsaufwand zu belasten.

Die Einrichtung von Schulbibliotheken fällt in die Zuständigkeit des jeweiligen Sachaufwandsträgers.

In der Regel verfügen Gymnasien und Realschulen über eine Schulbibliothek – im eingeschränkten Maß gilt dies auch für viele Grund- und Mittel- sowie berufliche Schulen. Schulbibliotheken unterstützen die Aufgabe der Schule, Wissen, Bildung und Erziehung zu vermitteln, und bieten die Grundlage für ein alle Medien umfassendes Arbeiten. Dabei fördern Schulbibliotheken unter anderem auch die kritische und problemorientierte Nutzung von Medien (vgl. KMBek „Schulbibliotheksarbeit in Bayern“). Des Weiteren leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Leseförderung. Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst unterstützt Schulen mit Schulbibliotheken daher unter anderem wie folgt:

- Am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) ist eine eigene Referentenstelle zur Leseförderung und Schulbibliotheksarbeit und für die Internetplattform LESEFORUM BAYERN (www.leseforum.bayern.de) eingerichtet.
- Zum Schuljahr 2011/2012 wurden schulbibliothekarische Fachberater an der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen/Bayerische Staatsbibliothek (BSB) in München, Nürnberg und Würzburg ernannt. Diese beraten die Schulen beispielsweise bei der Neugestaltung bzw. der Umgestaltung von Schulbibliotheken oder unterstützen die Aus- und Fortbildung von Schulbibliotheksbetreuern.
- Die im Jahr 2006 getroffene „Interministerielle Vereinbarung zur Zusammenarbeit zwischen der Bayerischen Staatsbibliothek und den Schulen im Freistaat Bayern“ wurde 2012 durch die Kooperationsvereinbarung „Bibliothek und Schule“ vertieft. Es werden beispielsweise regelmäßig Bayerische Schulbibliothekstage durchgeführt. Einen anschaulichen Einblick in die Entwicklung der Schulbibliothekslandschaft in Bayern vermitteln auch die Bibliotheksporträts auf der Homepage der Landesfachstelle (www.oebib.de) im Bereich „Bibliothek und Schule“.

2. Für wie viele Schulbibliotheken in Bayern stellt der Freistaat Bayern, als Träger des Personalaufwands, eigene Fachkräfte bereit (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?

a) Wie viele davon sind Verwaltungskräfte, die aus dem Schulsekretariat stundenweise in die Schulbibliothek abgeordnet werden?

Da keine aktuelle Schulbibliotheksstatistik zu diesen Fragen vorliegt, können auch zum Aspekt Personalaufwand keine genauen Aussagen getroffen werden (vgl. die Antwort zu den Fragen 1, 1 a und 1 b). Die Betreuung der Schulbibliothek erfolgt an den Schulen in der Regel durch eine/einen Schulbibliotheksbeauftragte(n) (Lehrkraft), die/der hierbei ggf. von einer Verwaltungskraft der Schule unterstützt wird. Die genaue Zuordnung in Abhängigkeit von schulintern festzulegenden Öffnungszeiten liegt im Ermessen der Schule.

b) Welche Mindestanforderungen müssen erfüllt sein, damit Schulbibliotheken eigenes Fachpersonal erhalten?

Es bestehen keine spezifischen Regelungen oder Mindestanforderungen bezüglich des Einsatzes von Fachpersonal in den Schulbibliotheken.

Besondere Verantwortung besteht jedoch vor allem bei sehr umfangreichen bzw. sehr wertvollen Beständen. Auch die Inventarisierung, Katalogisierung und mediale Erfassung des Gesamtbestands aller Bücher und Medien sollte ggf. mithilfe von bibliothekarischen Fachkräften und Hilfskräften erfolgen (vgl. KMBek „Schulbibliotheksarbeit in Bayern“).

Insbesondere wenn eine Schulbibliothek größeren Umfangs und mit ausgedehnten bibliothekarischen Serviceleistungen Zweigstelle einer öffentlichen Bibliothek wird, ist der Einsatz von Fachpersonal erforderlich, um die damit verbundenen Dienstleistungen erfüllen zu können.

Beispiele hierfür sind das Bibliotheks- und Informationszentrum BIZ in Haßfurt (www.biz-hassfurt.de/bibliothek.html), eine integrierte Schul- und öffentliche Bibliothek unter bibliotheksfachlicher Leitung, oder die Gemeinde- und Schulbibliothek in Oberhaching bei München (www.oberhaching.de/de/Freizeit+Kultur/Bibliothek).

3. Wie viele Zusammenarbeiten zwischen Schulbibliotheken und öffentlichen Bibliotheken gibt es in Bayern (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?

Den nachfolgenden Daten liegen die statistischen Angaben aus der Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) für das Berichtsjahr 2014 und die statistischen Auswertungen der Bayerischen Staatsbibliothek/Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen für die öffentlichen Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft zugrunde. Sie basieren auf den entsprechenden Angaben der Bibliotheken sowie auf der Kenntnis der Situation der einzelnen öffentlichen Bibliotheken. Für das Berichtsjahr 2015 liegen noch keine Auswertungen vor, da die Erfassung der Bibliotheksstatistik 2015 noch nicht abgeschlossen ist.

Im Jahr 2014 arbeiteten im Freistaat Bayern insgesamt 134 öffentliche Bibliotheken mit Schulbibliotheken zusammen. In der Bibliotheksstatistik wird nicht nach der Zusammenarbeit mit bestimmten Schultypen gefragt, deshalb sind hierzu keine Angaben möglich.

Zusammenarbeit von öffentlichen Bibliotheken mit Schulbibliotheken:

Bayern gesamt: 134

Regierungsbezirk Mittelfranken gesamt: 18

Landkreis Ansbach: 4
Landkreis Fürth: 1
Landkreis Nürnberger Land: 4
Landkreis Roth: 2
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen: 2
Kreisfreie Städte: 5

Regierungsbezirk Niederbayern

gesamt: 12

Landkreis Deggendorf: 1
Landkreis Dingolfing-Landau: 1
Landkreis Freyung-Grafenau: 3
Landkreis Kelheim: 1
Landkreis Regen: 1
Landkreis Straubing-Bogen: 2
Kreisfreie Städte: 3

Regierungsbezirk Oberbayern

gesamt: 35

Landkreis Altötting: 1
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen: 2
Landkreis Berchtesgadener Land: 1
Landkreis Ebersberg: 1
Landkreis Eichstätt: 1
Landkreis Erding: 2
Landkreis Freising: 3
Landkreis Fürstentumbruck: 2
Landkreis Garmisch-Partenkirchen: 2
Landkreis Miesbach: 1
Landkreis Mühldorf a. Inn: 1
Landkreis München: 6
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen: 2
Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm: 3
Landkreis Rosenheim: 2
Landkreis Starnberg: 1
Landkreis Traunstein: 1
Landkreis Weilheim-Schongau: 1
Kreisfreie Städte: 2

Regierungsbezirk Oberfranken

gesamt: 16

Landkreis Coburg: 4
Landkreis Hof: 2
Landkreis Kronach: 2
Landkreis Kulmbach: 1
Landkreis Lichtenfels: 1
Landkreis Wunsiedel: 3
Kreisfreie Städte: 3

Regierungsbezirk Oberpfalz

gesamt: 13

Landkreis Cham: 1
Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab: 2
Landkreis Regensburg: 6
Landkreis Schwandorf: 2
Kreisfreie Städte: 2

Regierungsbezirk Schwaben

gesamt:	20
Landkreis Aichach-Friedberg:	1
Landkreis Augsburg:	1
Landkreis Dillingen a. d. Donau:	1
Landkreis Donau-Ries:	2
Landkreis Lindau:	2
Landkreis Neu-Ulm:	1
Landkreis Oberallgäu:	5
Landkreis Ostallgäu:	1
Landkreis Unterallgäu:	2
Kreisfreie Städte:	4

Regierungsbezirk Unterfranken

gesamt:	20
Landkreis Aschaffenburg:	1
Landkreis Haßberge:	3
Landkreis Main-Spessart:	5
Landkreis Miltenberg:	1
Landkreis Rhön-Grabfeld:	2
Landkreis Schweinfurt:	3
Landkreis Würzburg:	2
Kreisfreie Städte:	3

a) Wie hoch ist davon die Anzahl der Schulbibliotheken, in denen die Bestände der öffentlichen Bibliothek und Schulbibliothek gemeinsam präsentiert werden (integrierte Lösung) in Bayern (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?

Im Jahr 2014 waren im Freistaat Bayern insgesamt 56 Bibliotheken vorhanden, in denen die Bestände der öffentlichen Bibliothek mit den Beständen der Schulbibliothek zusammen aufgestellt wurden. In der Bibliotheksstatistik wird nicht nach dem Schultyp gefragt, deshalb können hierzu keine Angaben gemacht werden.

Gemeinsame Bestände

Bayern gesamt: 56

Regierungsbezirk Mittelfranken

gesamt:	3
Landkreis Ansbach:	2
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen:	1

Regierungsbezirk Niederbayern

gesamt:	20
Landkreis Dingolfing-Landau:	3
Landkreis Freyung-Grafenau:	5
Landkreis Landshut:	3
Landkreis Regen:	1
Landkreis Rottal-Inn:	2
Landkreis Straubing-Bogen:	4
Kreisfreie Städte:	2

Regierungsbezirk Oberbayern

gesamt:	3
Landkreis München:	1
Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm:	1
Landkreis Rosenheim:	1

Regierungsbezirk Oberfranken

gesamt:	1
Landkreis Kronach:	1

Regierungsbezirk Oberpfalz

gesamt:	25
Landkreis Amberg-Weizsach:	3
Landkreis Cham:	5
Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab:	4
Landkreis Regensburg:	6
Landkreis Schwandorf:	4
Landkreis Tirschenreuth:	2
Kreisfreie Städte:	1

Regierungsbezirk Schwaben

gesamt:	1
Landkreis Oberallgäu:	1

Regierungsbezirk Unterfranken

gesamt:	3
Landkreis Aschaffenburg:	1
Landkreis Haßberge:	1
Kreisfreie Stadt:	1

b) Wie hoch ist davon die Anzahl der Schulbibliotheken, die als De-facto-Zweigstelle der Stadtbibliothek geführt werden (kooperative Vertragsform) in Bayern (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Schultyp)?

Im Jahr 2014 waren im Freistaat Bayern insgesamt 24 Bibliotheken vorhanden, die im Rahmen einer kooperativen Vertragsform über eine Schulbibliothek als Zweigstelle der öffentlichen Bibliothek verfügten. In der Bibliotheksstatistik wird nicht nach dem Schultyp gefragt, deshalb können hierzu keine Angaben gemacht werden.

Kooperationsverträge/

Zweigstelle – Bayern gesamt: 24

Regierungsbezirk Mittelfranken

gesamt:	2
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen:	1
Kreisfreie Städte:	1

Regierungsbezirk Niederbayern

gesamt:	2
Landkreis Freyung-Grafenau:	1
Kreisfreie Städte:	1

Regierungsbezirk Oberbayern

gesamt:	8
Landkreis Altötting:	1
Landkreis Berchtesgadener Land:	1
Landkreis Ebersberg:	1
Landkreis Freising:	1
Landkreis München:	1
Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm:	1
Landkreis Traunstein:	1
Kreisfreie Städte:	1

Regierungsbezirk Oberfranken

gesamt:	3
Landkreis Lichtenfels:	1
Landkreis Wunsiedel:	1
Kreisfreie Städte:	1

Regierungsbezirk Oberpfalz

gesamt:	3
Landkreis Regensburg:	1
Landkreis Schwandorf:	1
Kreisfreie Städte:	1

Regierungsbezirk Schwaben

gesamt:	2
Landkreis Dillingen a. d. Donau:	1
Landkreis Donau-Ries:	1

Regierungsbezirk Unterfranken

gesamt:	4
Landkreis Main-Spessart:	3
Kreisfreie Städte:	1